

Vampir-FF für Lausi-mausi

*~*Titel noch in Bearbeitung, Beta leider auch*~*

Von Eiichi

Kurogane bemerkte dies und sah Fye an.

Er wirkte so friedvoll, wie schon lange nicht mehr.

Vorsichtig streifte er sich den langen Mantel von den Schultern und legte ihn so über sie, dass sie er sie beide warm hielt.

Erst gegen Abend nahm er den Blick von dem unfreiwilligen Vampir und beschloss, dass es langsam zu kalt war.

„W-warte“, murmelte Fye, als er das registrierte und hielt sich etwas an dem Anderen.

„Was?“

„Warte.... G-gleich....“

„Wenn du es willst, bleib ich die ganze Nacht mit dir hier... aber bitte tu mir dann auch einen Gefallen, ja?“

Fye blickte ihn an und verstand.

„Ja... Ich trinke.... Aber... erst möchte ich dem Polarlicht zuschauen.“

„Polarlicht?“, davon hatten sie auf ihrer Reise in ein eingeschneites Gebiet namens ‚Spirit‘ gehört aber....

„Das gibt es hier nicht... Dafür sind wir zu zentral.

Nur in Gebieten, in denen es nie Sommer wird gibt es das.“

„Vertrau mir.“

Das war alles, was Fye sagte, bevor er wieder in den Garten sah.

„Wie nennt man diesen Garten nochmal?“

„Garten?“

„Aber du hast mal erzählt, dass es in Japan ganz besondere Gärten gibt, oder?“

„Zen Gärten...“

„Ja genau die....

So etwas gab es bei uns auch.“

„Mitten in dieser Schneelandschaft?“

„Ashura hat mir mal erzählt, dass es Jahrzehnte kein frisches, echtes Gemüse gab in Ceres und da hab ich in den alten Büchern geforscht und einen Zauber entdeckt, mit dem man Gärten in magischen Räumen angepflanzt hat, weit vor meiner Zeit.

Und als wir es ausprobiert hatten, hat es wirklich geklappt.“, erzählte Fye verträumt.

Plötzlich verstummte er und sah zum Himmel auf.

Kuroganes Augen weiteten sich erstaunt.

Am Himmel tauchten bunte Wolken auf.

Jedenfalls sah es so aus, allerdings wusste Kurogane aus Spirit, dass es sich um

Lichtbrechungen handelte.

Fasziniert betrachteten sie gemeinsam dieses Schauspiel, bis tief in die Nacht und gingen dann wieder rein.

Diese Nacht fror keiner von beiden und keiner musste sich in den Schlaf weinen oder nachdenken, wie er den Mann den er liebte wieder für sich gewinnen konnte.

Und so lagen sie beide nebeneinander und schliefen beide so entspannend, wie schon lange nicht mehr.

Beide hatten, was sie sich lange gewünscht hatten.

Einander.

Sooo sorry^^

Also ich wollt schon immer eine Fanfic mit Epilog und Prolog und so^^ deswegen hab ich diese hier so krass zerhackstückelt xD (foltert mich nich Q_Q)

Wie ihr seht is sie in mehreren verschiedenen Zeitebenen gestaltet was ich auch neu ausprobieren wollt^^" ich hoff es is nich zu komplex xDD

Die Fanfic selber hat sich wie von alleine Geschrieben.... in Mathe....

Ich hoffe sie gefällt die, Puffi-maus^^